

09/2022
www.submission.de

ZKZ 88003

Submissions ANZEIGER

SPEZIAL NORDBAU

Zukünftige Trends:

Ein Wandel durchzieht
die Baubranche



Streifzug voller Staunen:

Visionen und Fortschritte des
Gartenlandschaftsbaus

Messeaussteller finden Sie ab S. 22



GaLaBau 2022

gardening. landscaping.
greendesign.

Die 67. NordBau Messe in Neumünster

Mit der Vergangenheit im Hinterkopf auf zukünftige Trends blicken

Die NordBau bietet ein breites Spektrum für unterschiedlichste Besuchergruppen. Ob Tiefbau oder Hochbau, ob Fachbesucher oder Endverbraucher, ob Handwerker oder Verwalter, ob Industrie oder Planer – für jeden ist etwas dabei. Doch um zu der Kompaktbau-messe im nördlichen Europa und dem gesamten Ostsee-raum zu werden, musste die NordBau ihre Rolle zunächst über Jahrzehnte etablieren und auch in heutigen Pandemiezeiten gilt es zu zeigen, dass Messen wie die NordBau unverzichtbar für jede Branche sind.

Die Geschichte der NordBau

Die erste Baufachmesse in Neumünster wurde im Jahre 1956 unter dem Namen Schleswig-Holsteinischer Baumarkt von der Firma Böttcher und Bülter auf Anregung zahlreicher Bau- und Landmaschinenhändler auf dem Gelände der Holstenhallen durchgeführt. Nur 109 Aussteller präsentierten sich einigen tausend Besuchern mit Maschinen und Geräten für den Bau. In den vierzig Folgejahren wächst die Messe stetig. Zahlreiche Aussteller erkennen das Potenzial, sich einer breiten Kundschaft mit kreativen und effektiven Innovationen auf ihrem Bereich vorzustellen. Dies

lockt wiederum immer mehr Besucher an. Seit 1996 liegt die Durchführung der Messe in den Händen der neu gegründeten Hallenbetriebe Neumünster GmbH, einer hundertprozentigen Tochter der Stadt Neumünster. Die kaufmännische Ausrichtung und Selbstständigkeit kennzeichnen den künftigen Erfolgsweg dieser Messe.

Von 1998 an stehen jährlich aktuelle und wechselnde Sonderthemen für die Bereiche des Tiefbaus mit seinen Baumaschinen sowie für den Hochbau und die Baustoffe im Fokus der Baufachmesse. Unter Einbeziehung aller wichtigen Baufach-Verbände im nord-deutschen Raum erlangt die NordBau Neumünster wieder die zentrale Bedeutung als Jahres-Treffpunkt aller am Bau Beteiligten in der Nordhälfte Deutschlands und der skandinavischen Anrainer.

Zur 62. NordBau im Jahr 2017 ist die Fachmesse bereits im siebzehnten Jahr hintereinander ausgebucht und kann erneut einen Besucherzuwachs verzeichnen – 66.200 Besucher sehen sich die Vielfalt der größten Kompaktmesse Nordeuropas an.



Optimas[®]

Profi für Straßen- und Pflasterbausysteme

Optimas Maschinenfabrik H. Kleinemas GmbH
Industriestraße 12 • 26683 Saterland-Ramsloh
Tel. (0 44 98) 92 42- 0 • Fax (0 44 98) 92 42- 42

Messeneuheit



www.optimas.de

NB NORD
BAU²²

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch
an unserem Stand
FGW-Travemünder Straße W123*

**HERMANN
KOTH**
Ingenieurbau
GmbH & Co. KG

Hermann Koth Ingenieurbau aus Schieren bei Bad Segeberg ist ein Spezialtiefbauunternehmen mit ca. 60 Mitarbeitern. Als erfolgreicher Familienbetrieb mit über 50-jähriger Tradition liegt der Schwerpunkt der Arbeiten bei der Herstellung von Baugrubensicherungen, Böschungsbefestigungen, Kaimauern und Grundstückswänden bei Geländesprüngen. Als Ausbildungsbetrieb sorgen wir mit einer modernen Ausbildung für den eigenen Nachwuchs im Spezialtiefbau. Unsere zukünftigen Facharbeiter lernen u.a. wie Stahlspundbohlen mit unseren modernen Spundwandpressen oder Vibrationsrammen eingebaut werden. Mit diesen Maschinen können wir emissionsarm und innovativ sowohl in Innenstädten als auch an sensiblen Objekten arbeiten. Neben Stahl kommen auch Holz und Beton zum Einsatz. Ob im Einfamilienhausbau, beim Hochwasser- und Küstenschutz, Hafenbau oder Straßenbrückenbau werden viele interessante Bauvorhaben von uns durchgeführt.



**HERMANN
KOTH**
Ingenieurbau
GmbH & Co. KG
Telefon 04551 / 27 26
e-mail info@hk-ingbau.de
internet www.hk-ingbau.de
Rammarbeiten
Wasserbau
Betonbau
Spundwände einpressen

Im Jahr 2020 kann die NordBau wegen der Corona-Pandemie nicht wie gewohnt stattfinden. Zusammen mit dem schleswig-holsteinischen Wirtschaftsministerium wird ein alternatives Angebot geschaffen, welches zumindest einigen Firmen die Möglichkeit bietet, auf den großzügigen Flächen im Freigelände und in den Hallen Kunden gezielt einladen und treffen zu können; eine Fachausstellung Bau mit Seminaren in Zeiten von Corona.

Die diesjährige Messe

Wie seit dem Jahr 1998 üblich, legt die NordBau 2022 ebenfalls den Fokus auf ein ganz besonderes Sonderthema. Auf der Sonderschau „H2 Wasserstoff – Grüne Energie der Zukunft“ können sich Besucher grundlegend über die Möglichkeiten des Ausbaus und des Einsatzes von Wasserstofftechnologie und der dazugehörigen Energie-Infrastruktur informieren. „Wohngesund“, „klimagerecht“ und „regional“ sind die grundlegenden Aspekte für das Bauen und Sanieren mit Holz oder den Ausbau von Innenräumen mit Holz. Neben Nachhaltigkeit und Behaglichkeit ist für Befürworter dieses natürlichen Baustoffes verstärkt die Regionalität von Bedeutung. Die NordBau 2022 zeigt im Rahmen der Sonderschau „bauen und ausbauen mit Holz – wohngesund, klimagerecht, regional“ deshalb die Verwendbarkeit des nachwachsenden Rohstoffes – vom Baum bis zum Bauwerk – sowohl für Bau-



herren als auch für die verarbeitenden Betriebe und planenden Architekten.

Darüber hinaus steht ein abwechslungsreiches Programm bereit, dass jeden Wunsch der Besucher abdeckt. Für Architekten und Ingenieure beispielsweise steht am Messesamstag ein eigenes, halbtägiges Forum zur Verfügung, dass sich mit aktuellen Themen der Branche auseinandersetzt. Zahlreiche Fachveranstaltungen finden gleichzeitig für Handwerker statt – wie der Massiv- und Holzbautag, die Freisprechungsfeier der Dachdecker, der Landesleistungswettbewerb der Maler oder der Tag des Bauministers, der zusammen mit der Wohnungswirtschaft durchgeführt wird. Und auch für private Bauherren, Immobilienbesitzer und Gewerbe werden in acht Hallen und im Freigelände alle Produkte und Neuheiten für Neubau, Aus- und Umbau sowie Sanierung präsentiert.

VON DER WEHL

UNTERNEHMENSGRUPPE

- RAUPENBAGGER
- MINIBAGGER
- LADEKRANE
- TIEFLADER
- MOBILBAGGER
- RADLADER
- ABROLLKIPPER
- CONTAINERANHÄNGER

WIR FREUEN
UNS AUF IHREN
BESUCH: FREI-
GELÄNDE, NORD
STAND N134

www.wehl.de

ATLAS
VON DER WEHL

Burghard-von-der-Wehl-Straße 2-4
27389 Lauenbrück
☎ 04267 89-0
✉ info@atlas-vdwehl.de

ATLAS
HAMBURG

Fangdieckstraße 76
22547 Hamburg
☎ 040 840542-0
✉ info@atlas-hamburg.de

WESTPHAL
BAUMASCHINEN

Werner-Siemens-Straße 89
22113 Hamburg
☎ 040 733204-444
✉ info@westphal-baumaschinen.de

B-L-S

Wasserwerksweg 10-14
24222 Schwentinental
☎ 0431 71753-0
✉ info@bls-schwentinental.de

Container auf der Baustelle – die Alleskönner

Warum sie so viele Vorteile bieten

Bauprojekte sind oft aufwändig und dauern mehrere Wochen oder Monate. In dieser Zeit befindet sich das Team vor Ort auf der Baustelle und benötigt Raum für die Planung, die Lagerung, aber auch die Entspannung. Trotz der Vielfältigkeit dieser Anforderungen, liefern Container oft die passenden Räumlichkeiten für all diese Anliegen. Ob Büros für Projektleiter, Umkleiden-, Mannschafts- und Pausenräume für Bauarbeiter oder Lagercontainer für das Material – Container lassen sich zu all diesen Zwecken umfunktionieren und bieten dabei eine Reihe von Vorteilen.

Zahlreiche Vorteile

Da sie leicht transportiert und gestapelt werden können, bieten sie eine vielseitige und erschwing-



Stickerei Stickies

Wir besticken Caps, Polohemden, Jacken, Sweatshirts, Namensschilder, Mützen & vieles mehr

Besuchen Sie uns am Stand F-Süd-S614, Heider Straße!



Torstr. 9 d • 24768 Rendsburg
Fon: +49 (0) 4331 4379450

E-Mail: stickies@t-online.de
Internet: stickies-rendsborg.de

liche Lösung für eine breite Palette von Bedürfnissen. Außerdem werden Container aufgrund ihrer Nachhaltigkeit und Erschwinglichkeit immer beliebter. Sie werden aus Stahl hergestellt, der zu den haltbarsten Materialien überhaupt gehört. Dadurch sind sie ideal für den Bau geeignet, da sie starken Winden und starkem Regen standhalten können.

Darüber hinaus lassen sich Räumlichkeiten aus solchen Containern leicht an die gewünschte Größe und Aufteilung anpassen. Daher sind sie eine gute Option für diejenigen, die mit einem geringen Budget zu kämpfen haben.

Beispiel: Von Container zum Büro

Um einen Container in ein Büro umzuwandeln, muss zunächst eine oder mehrere Seitenwände herausgeschnitten werden, um Öffnungen für Türen und Fenster zu schaffen. Anschließend müssen die Innenwände isoliert und der Bodenbelag verlegt werden. Sobald diese Schritte abgeschlossen sind, kann der Container mit Möbeln, Geräten und anderen Annehmlichkeiten ausgestattet werden.

Quelle: www.weltderwunder.de

Auf der Baustelle zu Hause

Mobile Raumlösungen
www.container.de

50 years ela[container]

1/2 m breiter

Mobile Raumlösungen
www.container.de

50 years ela[container]

Was gehört zur Baustellenabsicherung?

Von Schildern über Zäune bis hin zu Bodenmarkierungen – auf alles ist zu achten

Die Baustellenabsicherung ist ein wichtiges Element einer jeden Baustelle. Sie umgrent und markiert Gefahrenzonen, überbrückt Löcher, Gräben und Stolperfallen, und sorgt ganz allgemein dafür, dass niemand auf der Baustelle in einen Unfall gerät. Nicht nur die Umleitung von Passanten spielt eine wichtige Rolle, sondern auch die Arbeiter und Materialien auf dem Bau werden mit einem gut durchdachten Konzept geschützt. Zur Baustellenabsicherung gehören verschiedene Produkte, die einzeln oder in Kombination miteinander eingesetzt werden können, je nach Art und Umfang des Baus.



Wir sind nicht nur auf den Cruise Days!

PONTONVERMIETUNG

Koppelbare **Binnen- u. Seepontons** Lkw-transportabel (Europat.) von 20 - 1350 t Tragfähigkeit bis 22,80 m Breite, als Wasserbaugerät, für Transport, Lagerung und als BE-Fläche

Hydr.-Spalt-Klappschuten auch Lkw-verladbar 350 - 630 t Tragfähigkeit, 140 - 370 cbm Fassungsvermögen

Bagger-, Spül- und Baustoff-Schuten offen und gedeckt, 24 - 800 t Tragfähigkeit

Motorboote, Barkassen u. Schlepper Div. weitere Wasserfahrzeuge und Geräte für Bau- und Transportzwecke
Vermietung + Verkauf aus eigenen Beständen

Arnold Ritscher GmbH
22761 Hamburg, Theodorstraße 42-90, Kesselhaus 2b
Tel.: (040) 36 64 89, Fax (040) 36 78 19
www.ARNOLD-RITSCHER.de



© Holstenhallen Neumünster – Messe NordBau – SixConcept



TEUFELSMOOR
BAUMASCHINEN GMBH

Ihr Partner für mobile Sieb- und Brecheranlagen

Die Vor- und Nachteile der Beschilderung

Das bekannteste Schild, um eine Baustelle abzusichern, ist sicherlich: „Das Betreten der Baustelle ist verboten. Eltern haften für ihre Kinder“. Dabei ist aber zu bedenken, dass dieses Schild rechtlich kaum eine Sicherheit schafft. Denn Warnschilder können nur flankierend und unterstützend zur Absicherung einer Baustelle eingesetzt werden. Sie ersetzen keine notwendigen Sicherungsmaßnahmen. Schilder dienen dazu, zum Beispiel vor Rutsch- oder Stolpergefahr zu warnen. Sie sollen die Aufmerksamkeit erhöhen. Da allerdings Kinder häufig noch nicht lesen können und auch Erwachsene nicht unbedingt jedes Schild wahrnehmen, müssen potenziell gefährliche Stellen am Bau, durch entsprechende Sicherungen entschärft werden. Gitter, Zäune und Abdeckungen sind hier das Mittel der Wahl.

Die richtige Ausstattung

Die Absicherungstools sollten von geprüfter Qualität sein und von verlässlichen Herstellern erworben werden, um eventuelle Mängel zu vermeiden und eine Langlebigkeit bei verschiedenen Wetterlagen zu garantieren. Verfügen die Warnleuchten für die Baustellenabsicherung über LED-Technik, so verringert dies den Stromverbrauch und verlängert die Einsatzzeiten der Warnleuchten deutlich. Bei der Baustellenabsicherung geht es auch um Warnung der Verkehrsteilnehmer vor Gefahren. Daher sind retroreflektierende Folien, beispielsweise der Typen RA1/A und RA2/B, von Vorteil, die die höchste Warnwirkung ermöglichen. Auch das richtige Zubehör, die Beschilderung und die Aufstellvorrichtung sind nicht zu vergessen. Neben den entsprechenden Schildern vervollständigen auch die Bodenmarkierung, Fahrbahnteiler oder Leitschwellen eine umfassende Baustellenabsicherung.

MATTHÄI

KOMM ZU EINEM DER BESTEN ARBEITGEBER

Mit mehr als 2.850 Mitarbeitern an über 60 Standorten ist die Matthäi-Gruppe in allen Disziplinen des Bauens zu Hause. Obwohl wir ein großes Unternehmen sind, fühlt es sich bei uns genauso an, wie in einem klassischen Familienunternehmen. Wir sind immer auf der Suche nach talentiertem Nachwuchs und erfahrenen Profis, die unser großartiges Team bereichern. Und wir sorgen dafür, dass unsere Mitarbeiter die besten Voraussetzungen erhalten, um sich alle Karriere Wünsche zu erfüllen. Werde einer von uns und entscheide Dich für einen der besten Arbeitgeber und Ausbildungsbetriebe Deutschlands.

karriere.matthaei.de
www.matthaei.de



Rohrleitungsbau ist vielfältig

Eine Reihe von unterschiedlichen Materialien bietet verschiedene Vorteile – doch welche sind das?

Der Rohrleitungsbau garantiert u.a. die Versorgung mit Wasser und Gas. Dafür muss das System aus Rohren sowie der Transport reibungslos funktionieren. Regelmäßige Wartungen sind notwendig ebenso die Wahl des richtigen Materials, das eine gute Alterung der Rohre sicherstellt.

Das richtige Material

Bei der Wahl des Materials ist der Durchflussstoff entscheidend. Kunststoffrohre bspw. eignen sich für Rohrleitungen mit Wasser und Gas. Sie rosten nicht und bilden wenige Ablagerungen und sind einfach zu installieren. Die Nachteile sind allerdings, dass sie durch Kälte oder UV-Strahlung schnell spröde und rissig werden. Bei Wärme hingegen dehnen sie sich zum Teil stark aus.

Edelstahl ist die beste Wahl für den Transport von Trinkwasser, da keine Korrosionsgefahr besteht und nichts rostet. Dazu eignet er sich bei Mischinstallationen aus mehreren Materialien. Das Material ist sehr teuer im Vergleich zu anderen. Unlegierter Stahl hingegen ist preiswerter, zudem sehr stabil und widerstandsfähiger. Anfällig für Rost, kann er nicht für den Warmwassertransport verwendet werden und findet meist in Kombination mit anderen Baustoffen Verwendung.

Kupferrohre sind korrosionsbeständig und eignen sich gut für den Transport von Trinkwasser mit einem pH-Wert ab 7,4. Darüber hinaus sind sie mit einer Verzinkung auf der Innenseite nahezu uneingeschränkt nutzbar.

Hohe Verfügbarkeit und beeindruckender Durchsatz

Menschen und Maschinen im Pipeline- und Leitungsbau arbeiten oftmals unter schwierigsten Bedingungen. Meist liegen die Einsatzorte fernab, da rechnen sich eine hohe Verfügbarkeit und Servicearmut von

in aller Regel die ausgehobene Erde wiederverwendet. Im Aushubmaterial finden sich Steine verschiedener Festigkeit, Erdbollen, unterschiedlichste Materialsorten in unterschiedlichster Feuchtigkeit.

Bei der Aufarbeitung des Aushubmaterials zu Rückfüllmaterial mit den gewünschten oder geforderten Eigenschaften leistet der Terra-Star® Schaufelseparator von Kronenberger hervorragende Dienste. Weiche Steine und Erdbollen werden zerkleinert, hartes Gestein wird ausgesiebt. Für diesen Einsatz steht der Terra-Star®



in Größen von bis zu 3 m³ Inhalt zu Verfügung. Aufgrund des vielseitigen Angebots von Arbeitswellen und der speziellen Anordnung der Wellen leistet der Terra-Star® auch bei schwie-

rigsten Materialien hervorragenden Durchsatz. Zitat eines Kunden bei der Vorführung des Terra-Star® auf einer Pipeline Baustelle im Vergleich zu Wettbewerbsprodukten: „Ich bin beeindruckt!“



Gräben für erdverlegte Stromkabeltrassen haben eine zusätzliche Anforderung an die Qualität des Verfüllmaterials. Um die Wärmeleitfähigkeit des Verfüllmaterials zu verbessern wird oftmals mit speziellen Bodengemischen oder mit Flüssigboden gearbeitet. Auch hierfür bietet Kronenberger mit dem Terra-Star® ein hervorragendes Arbeitsgerät, das auf die jeweiligen Anforderungen leicht angepasst werden kann.

Zunehmend suchen auch Versorger im Sinne des Kreislaufwirtschaftsge-

setzes nach Lösungen, die Gräben für Versorgungsleitungen mit den vor Ort anstehenden Aushubmassen wieder zu verfüllen. Je nach Anforderung soll das Verfüllmaterial für die Leitungszone sogar auf Korngröße 0/5 mm abgesiebt werden. Auch für diese Anforderung bietet der Terra-Star® die ideale Lösung. Für die kleineren Baugrößen sind Siebwellen mit einem Trennabstand von 5 mm lieferbar.



Der Terra-Star® ist erhältlich für Bagger von 1,8 – 50 to und adäquate Radladergrößen.



Der Kanalbau durchlebt gerade viele Veränderungen

Klimawandel und Digitalisierung wirken sich auch auf den Kanalbau aus

Der Kanalbau stellt einen wesentlichen Fachbereich des Tiefbaus dar. Er umfasst sowohl die Errichtung als auch die Instandhaltung von unterirdischen Rohrleitungen, die den Zu- und Abfluss von Schmutz- und Regenwasser regeln. Besonders im Zusammenhang mit dem Ausbau des Wasser- und Regenwassermanagements gewinnt der Kanalbau daher an Bedeutung.

Darum ist Kanalbau wichtig

Ohne den Bau von Kanalrohrleitungen und einem damit verbundenen Anschluss an das öffentliche Kanalnetz ist eine leistungsfähige Abwasserbeseitigung heute nicht mehr möglich. Abwasser aus Schmutz und Regen wird durch Abwasserleitungen über Kläranlagen zu den Entwässerungsanlagen und damit schlussendlich in den Wasserhaushalt der Natur zurückgeleitet – ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz.

Auch das Regenwasser darf bei dem Thema Klima und Umweltschutz nicht vergessen werden. Die letzten Jahre haben gezeigt, dass starke Regenfälle und Stürme an vielen Orten zu Überflutungen und Hochwasserkatastrophen führen können. Es ist daher entscheidend, genug Abflussmöglichkeiten für Regenwasser zu haben. Gleichzeitig sind Regenwasserspeicher wichtig, um auch langen Hitzeperioden entgegenwirken zu können.

Neue Arbeitsmethoden

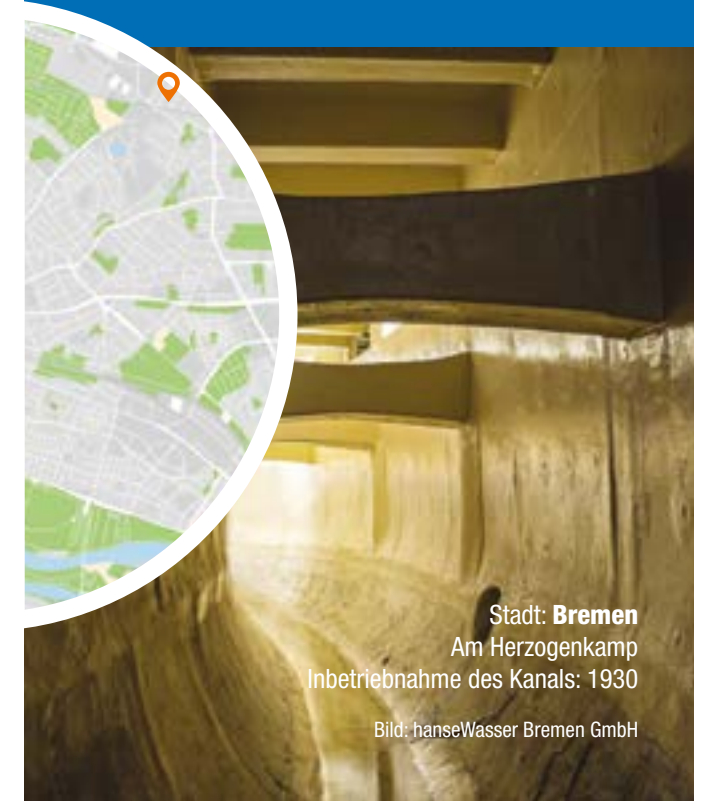
Die Arbeiten im Kanalbau – vor allem zu Vermessungszwecken – werden meist unter Zuhilfenahme eines Kanalbaulasers mit einem grünen Laserstrahl vorgenommen. Aber auch da gibt es viele neue Lösungen und Möglichkeiten der Arbeit im Bereich Kanalbau. Softwarelösungen, die etwa einen Überblick über Kanalnetze liefern, erleichtern die Arbeit in der Tiefe immens. Auch künstliche Intelligenz wird inzwischen eingesetzt,



um Kanalalterung zu prognostizieren und gezielte Sanierungen und Baumaßnahmen vorzunehmen. In diesem Bereich steckt sicherlich noch viel Potenzial, das sich in den kommenden Jahren zeigen wird.

Quelle: www.thomsengruppe.de

Qualität ist viel wert



Stadt: **Bremen**
Am Herzogenkamp
Inbetriebnahme des Kanals: 1930

Bild: hanseWasser Bremen GmbH

Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961

www.kanalbau.com

Brecherarbeiten schaffen recyclebare Baumaterialien

Sie müssen nur richtig wiederverwendet werden

Die ökologischen Vorteile von Wiederverwertung und Recycling liegen auf der Hand: Durch Ressourcenschonung und geringere Transportwege wird der Treibstoffverbrauch reduziert und die CO₂-Bilanz verbessert. Eine entscheidende Rolle spielen dabei Brecherarbeiten, durch die wertvolle Stoffe freigesetzt werden, die anderweitig verwendet werden können.

Recycling von mineralischen Abfällen

Gering belasteter Straßenaufbruch wird fast zur Gänze wiederverwertet. Sobald jedoch eine Kunststoffbewehrung eingesetzt wird, eignet sich das Fräsgut nicht mehr für die Verwertung in einer Asphalt-Mischanlage. Auch eine Verwertung in Form eines Granulats ist im Erdbau nicht vorgesehen. Hier gibt es sicherlich noch Innovationsbedarf, damit dieses Problem gelöst und mehr Recycling ermöglicht werden kann.

Teerhaltiger Straßenaufbruch wird zwar wiederverwertet, je nach Bundesland müssen jedoch sehr unterschiedliche Grenzwerte berücksichtigt werden. Aktuell wird der Werkstoff hauptsächlich zum Deponiebau eingesetzt oder in Verbrennungsanlagen außerhalb Deutschlands gebracht. Neben den langen Transportwegen ist hierbei noch ein zweiter Faktor problematisch. Aufgrund der technologiebedingt

hohen Temperaturen gehen wichtige Eigenschaften des Gesteins verloren. Ein Einsatz für die Asphaltproduktion ist so nicht mehr möglich.

Methoden zur Wiederverwendung

Aus diesem Grund werden derzeit neue, kleinere Verbrennungsanlagen entwickelt. Diese kommen mit niedrigeren Temperaturen aus. Dafür müssen sie mit einer Nachverbrennung ausgestattet werden, die sicherstellt, dass organische Schadstoffe aus dem Abgas restlos beseitigt werden. Das Material selbst wird auf 500 bis 600 Grad erhitzt und erhält im Wesentlichen seine physikalischen Eigenschaften. Ein Einsatz als hochwertiger Rohstoff im Straßenbau könnte somit sichergestellt werden.

Es existieren jedoch auch andere Verfahren, die weniger klimafreundlich sind. Bei diesen wird teerhaltiger Straßenaufbruch vor Ort gefräst, mit einem hydraulischen Bindemittel wie Zement vermischt und sofort wieder eingebaut. Aufgrund der Aufnahme und Durchmischung mit erheblichen Anteilen an Straßenunterbau-Material, führt diese Technologie zu einer beträchtlichen Massenmehrung des kontaminierten Abfalls. Dies belastet zukünftige Generationen beim Bau und der Entsorgung dieser Abfälle.

Quelle: www.bauhof-online.de



Brecherarbeiten
Tel. 04133/3254 Fax 04133/3992



Kieswerk Menneke Karls GmbH, An der Kiesgrube, 19273 Düssel

Schaufelseparatoren als entscheidender Faktor bei Bodengewinnung, -aufbereitung und -recycling

Den Vorteil von Schaufelseparatoren haben nun mittlerweile viele Bauunternehmer und auch viele Hersteller für sich erkannt. Aber was genau spricht für den Einsatz von Schaufelseparatoren? Zum einen geht es darum, dass die Arbeit dort erledigt werden kann, wo sie entsteht, zum anderen darum, dass aus vermeintlich unbrauchbarem Ausbruch oder Bauschutt sehr einfach brauchbares und wieder nutzbares Material produziert werden kann. Das spart Zeit, Fahrwege, Kraftstoff- und Deponiekosten, und somit Geld.

Absieben, Mischen, Belüften, Trennen, Bodenstabilisierung, Bodenaufbereitung, Separieren, Zerkleinern und Aufschließen, das sind die bekannten Schlagworte für diese Anbaugeräte. Anwendungsgebiete für Schaufelseparatoren sind oft die Aufarbeitung von Mutterböden oder Kompost sowie die Bodenverbesserung mittels Untermischung von Kalk oder Mischbindern.

Je höher die Anzahl von Wellen an dem Gerät und je spezieller die Anordnung, desto höher ist im Resultat der Materialdurchsatz. In der Regel dauert ein Durchlaufprozess, je nach Material, zwischen 20 und 40 Sekunden. Von Vorteil sind zudem auch Geräte, bei denen ein schneller Wellenwechsel möglich ist, wenn möglich sogar direkt am Einsatzort. Werkzeuge aus Metall können nach Verschleiß neu aufgeschweißt oder gleich zu Beginn aufgepanzert werden, was bei Kunststoffkomponenten nicht möglich ist.

Sieblöffel bauen mittlerweile viele Firmen. Gut funktionierende Maschinen, die auch bei widrigen Bedingungen einen hohen Durchsatz liefern und zudem auch noch langlebig und wartungsarm sind, sind dennoch nicht überall zu finden. Es lohnt sich daher, auf die Erfahrung und Qualifikation der Hersteller zu achten.

Quelle: www.wolf-vt.de

**Sieben
Mischen
Zerkleinern
Terra-Star®
Separatoren**

für Bagger und Radlader
von 1,6 t bis 50 t

**www.wir7erde.de
Terra-Star® setzt die Maßstäbe!**

Wolf Technik für Baumaschinen Werk II: Siemensstraße 2 - 63843 Niedernberg - 06021 444 75 50 - info@wolf-vt.de





MTB Treppenlift-Service
E-Mail: info@mtb-treppenlift.de

► Treppenlifte • Sitzlifte • Plattform-Treppenlifte
Hebebühnen • Senkrechtaufzüge

Charlotte-Niese-Weg 6 • 25355 Barmstedt
Tel. 0 41 23 / 80 97 00 • Fax 0 41 23 / 80 97 01

Das A&R der Baumaschinen

Antrieb und Reifen können individuell an das Gerät und das Bauvorhaben angepasst werden, um Emissionen und Energie einzusparen

Während der Antrieb für Pkw weitgehend vorgegeben zu sein scheint, bieten sich für Baumaschinen zahlreiche Antriebstechniken an. Ob Brennstoffzelle, Wasserstoff oder synthetische Kraftstoffe – viele Antriebsmöglichkeiten haben großes Potenzial. Nämlich eben das, Ressourcen einzusparen und regenerative Energieträger zu verwenden. Ähnlich verhält es sich auch mit der Reifenwahl. Dabei ist allerdings zu bedenken, dass beides auf die Art und den Aufgabenbereich der Baumaschine angepasst werden muss.

Angepasster Antrieb

Bei der Auswahl neuer Antriebstechnologien gibt es vieles zu bedenken. Denn Baumaschinen stellen andere Anforderungen an Motor und Kraftstoff als private Pkw. So bringen sie nicht nur ein Vielfaches an Gewicht auf die Waage, sondern müssen auch rund um die Uhr im Drei-Schicht-Betrieb funktionieren.

Elektro für die Kleinen, Wasserstoff oder E-Fuels für die Großen? Je nach Typ der Baumaschinen und örtliche Anbindung der Baustelle unterscheiden sich die

Rahmenbedingungen erheblich: Während ein Radlader auf einer innerstädtischen Baustelle optimal elektrisch betrieben werden kann, empfiehlt es sich für große Maschinen weit ab des Stromnetzes eher, auf einen Brennstoffzellenantrieb, synthetische E-Fuels oder hydriertes Pflanzenöl (HVO) zu setzen. Deshalb müssen verschiedene Strategien bedacht werden, um die jeweils passende Lösung bereitzustellen, anstatt nur eine Antriebstechnologie über alle Baumaschinentypen hinweg zu favorisieren.

Eine Studie der Wirtschaftsberatung Frontier Economics analysierte kürzlich das CO2-Einsparpotenzial für die Baumaschinentypen Mobilkrane, Fahrmischer und Radlader. Demnach bieten Elektroantriebe für Fahrmischer das größte Einsparpotenzial, während Mobilkrane idealerweise mit hydrierten Pflanzenölen (HVO) betrieben werden sollten, um möglichst viel CO2 einzusparen. Auch für Radlader empfehle sich entweder der batterieelektrische Antrieb (Strom aus erneuerbaren Quellen vorausgesetzt) oder ein Betrieb mit E-Fuels – so die Studie.

Die richtigen Reifen bringen den Bau ins Rollen

Egal, auf welche Antriebsart die Wahl am Ende fällt, die Reifen bilden eine wichtige Stellschraube auf dem Weg zu Kosteneffizienz und nachhaltiger Ressourcenschonung. Schon die Wahl des richtigen

Reifendrucks kann für einen geringeren Rollwiderstand, weniger Einsinktiefe oder auch eine Erhöhung der Lebensdauer der Reifen sorgen. Ein weiterer Schlüssel zu Kosteneinsparung und Schonung von Ressourcen ist die Runderneuerung von Reifen. Im Gegensatz zu Pkw-Reifen dürfen Reifen von Baumaschinen und landwirtschaftlichen Fahrzeugen mehrfach runderneuert werden, so die Experten. Die Einsparungen betragen je Runderneuerung etwa 35 % der Anschaffungskosten im Vergleich zu einer Neuanschaffung zuzüglich der eingesparten Entsorgungskosten in Höhe von rund 10% der ursprünglichen Anschaffungskosten. Im Falle einer zweifachen Runderneuerung kann in Summe eine Kostenersparnis von bis zu 90 % der einmaligen Anschaffungskosten erzielt werden, sagen Experten.

Quelle: www.allgemeinebauzeitung.de

ANKAUF / VERKAUF

gebr. Schredder und Siebanlagen
für Altholz, Gewerbemüll, Wurzelstöcke, Grünabfälle usw.

HAWAMEX Recycling & Umwelttechnik
Telefon 0 44 41 / 92 19 21 • Telefax 0 44 41 / 92 19 22
E-Mail: info@hawamex.de

www.hawamex.de



RBS FIRMENGRUPPE
Unterer Landweg 25 | 22113 Hamburg | Telefon 040 / 732 88 88 | www.rbsfirmengruppe.de

Ihre sand- und kieslieferanten aus der region hamburg

Baustoffe für Erd- und Straßenbau
Natürliche Rohstoffe für Garten- und Landschaftsbau
Entsorgung von Böden, Bauschutt & Aufbruch aller Art
Zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe

HAMBURG | DIBBERSEN | DERSENOW | VELLAHN

Pumpen gegen die Klimakrise

Die Bundesregierung hat ein großes Vorhaben für die Wärmepumpen-Branche

Die Wärmepumpen-Branche müsste für sich eigentlich zurzeit gar keine große Werbung machen, denn das übernimmt die Politik: nach dem Wunsch der Bundesregierung soll diese bei der Energiewende nämlich eine wichtige Rolle einnehmen. Die Wärmepumpe, die ihre natürliche Energie aus der Umgebungsluft, der Erdwärme oder aus Wasser gewinnt, sei beim Bestreben, schnellstmöglich weg von Öl und Gas zu kommen, ein „großer Player“, sagte die Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, Klara Geywitz kürzlich. Doch was genau können Wärmepumpen für das Klima tun?

Man müsse bei der Wärmewende material- und technologieoffen sein, stellte die SPD-Politikerin fest. Dass der Wärmepumpe die Zukunft gehöre, daran hat sie aber keine Zweifel, zumal man mit ihr nicht nur heizen, sondern auch kühlen könne. Gerade mit Blick auf den Klimawandel, der heiße Sommer beschere, sei das von Bedeutung. Die Technologie sei faszinierend, weil sie ressourcenschonend sei,

ihre Kraft aus der Erde, der Luft und dem Wasser gewinne. Allerdings müsse mit der Wärmewende die Energiewende einhergehen. „Es muss natürlich das Ziel sein, Wärmepumpen nicht mit Strom aus einem Braunkohlekraftwerk, sondern mit erneuerbaren Energien zu betreiben.“

Ab 2024 sollen in Deutschland 500.000 neue Pumpen in Betrieb genommen werden. Dass diese Zahl eine immense Herausforderung darstellt, sieht man daran, dass derzeit in der Bundesrepublik rund 180.000 pro Jahr eingebaut werden. Die Ausgangslage für eine höhere Produktion und Inbetriebnahme von Pumpen sei gut, denn die Nachfrage steige immens.

Herausforderungen bei dem Vorhaben

Der einzige Faktor, der Probleme bereitet: Wie viele andere Branchen leiden auch die Hersteller von Pumpen unter den Lieferkettenproblemen. Es würden vor allem Elektronikteile fehlen, die verbaut werden müssten, so die Experten. Der eine oder andere Bau-



BESONDERS **VIELSEITIG**.
EXTREM **VERSCHLEISSFEST**.
TECHNISCH **PERFEKT**.

Spezialisten an Ihrer Seite für anspruchsvolle Lösungen.



www.spt-pumpen.de

herr, der derzeit sein Eigenheim errichte, könnte im Winter Probleme bekommen, weil schlichtweg die Heizung noch nicht fertiggestellt werden könne.

Eine weitere Herausforderung für die Branche sei es neue Arbeiter für die erhöhte Produktion zu gewinnen. Auch hier ist die Rede von akutem Fachkräftemangel, der auch der Boombranche schwer zu schaffen mache. So müsse man mitunter auf Leiharbeiter zurückgreifen. Es mangle zudem an Installateuren, die die Wärmepumpe einbauen. Da die Heizungsbauer in den vergangenen Jahrzehnten überwiegend mit Öl- und Gasheizungen zu tun hatten, sei außerdem eine Weiterbildung für klimafreundlichere Alternativen vonnöten.

Quelle: www.fraenkischertag.de





Pumpenvermietung. Pumpenverkauf. Reparatur.

Offizieller Händler für
BBA Pumps für Norddeutschland



Walter Clausen GmbH
Pascalstraße 15
25451 Quickborn

040.98 23 85-10

www.walter-clausen.de



WASSERHALTUNG MIT SYSTEM



A BIBUS GROUP COMPANY



- Hydraulik Service Center
- Lieferung sämtlicher hydraulischer und elektro-hydraulischer Komponenten
- Entwicklung, Produktion, Montage und Inbetriebnahme offener und geschlossener Systeme
- Mobiles Serviceteam
- Professionelles Reparaturcenter
- Fertigung von Hochdruck Zahnradeneinheiten (Einfach und Mehrfach Pumpen, Motore, Mengenteiler)
- Eigenes umfangreiches Lager an Axialkolbeneinheiten, Gerotormotore, Ventiltechnik und Ersatzteile
- Zugriff auf weitere Läger im Bibus Netzwerk
- Hydraulikseilwinden






"supporting your success"

Tel.: 04222 947510 0 info@weser-pumpen.de www.weser-pumpen.de Güterstraße 10, 27777 Ganderkesee

Überdachte Parkplätze mit PV-Anlagen

Während sich die jährlichen Zubaurate in den Städten fast verdoppeln, stagniert der Ausbau von Solar. In Rheinland-Pfalz muss ab 2023 auf gewerblich genutzten Neubauten ab 100 qm Nutzfläche sowie neuen Parkplätzen ab 50 Stellplätzen eine Photovoltaik-Anlage installiert werden. Die Regelungen gewährleisten einen wirtschaftlichen Betrieb der Anlagen.

Weitere Bundesländer halten eine ähnliche gesetzliche Regelung für geeignet. Neben den Ankündigungen zum Ausbau von PV-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden sollten auch Parkplätze mit Solardächern bestückt werden, so wie das beim neuen Parkhaus der Stadtwerke Saarbrücken nach Intervention der Grünen realisiert wurde. Gerade Photovoltaik-Anlagen über Parkplätzen bieten viele Vorteile wie keine zusätzliche Flächenversiegelung und die Erhöhung des Komforts als Witterungsschutz. Im Rahmen der PV-Pflicht für neue Parkplätze wird den



Kommunen gestalterischer Spielraum zugestanden. In Schleswig-Holstein und Niedersachsen gibt es mittlerweile eine Pflicht für Nicht-Wohngebäude und für Parkplätze. In Nordrhein-Westfalen müssen Parkplätze, die gewerblichen Gebäuden zuzuordnen sind, überdacht und mit PV-Anlagen ausgestattet werden.

Zuverlässige Stromversorgung von hoher Qualität!

SAB: Standard Aggregatebau Evers GmbH & Co. KG

Qualität „Made in Germany“ – seit über 50 Jahren gewährleisten unsere Diesel-Stromerzeuger weltweit eine sichere und zuverlässige Stromversorgung. Individuell berücksichtigen wir Ihre Ansprüche und lassen sie von unseren Ingenieuren in der Aggregate-Planung umsetzen. Ihr Produkt ist ein Unikat, das Design mit funktionellen und gesetzlichen Vorgaben verbindet und wettbewerbsfähige Kosten ausweist. SAB Anlagen finden Sie da, wo Serienfertigung und Anonymität den Ansprüchen nicht genügen. Unsere Kunden sind Generalunternehmer, Baufirmen, Industrieunternehmen, Rechenzentren, Energieunternehmen, Behörden, sicherheitsrelevante Institutionen und Elektrofirmen.



S·A·B NOTSTROMAGGREGATE
50 - 4000 kVA



**STANDARD AGGREGATEBAU
Evers GmbH & Co. KG**

Werk I:
Oststraße 11 · 22844 Norderstedt
Tel. 040 / 522 50 11 0 · Fax 522 50 11 40

Werk II:
Alter Hafen Süd 6 · 18069 Rostock
Tel. 0381 / 377 789 0 · Fax 377 789 10

Büro:
Hohenzollerndamm 152 · 14199 Berlin
Tel. 030 / 820 99 393 · Fax 820 99 396

- Diesel-Stromerzeuger
- Mietaggregate
- mobile Flutlichtaggregate
- Kraftwerkstationen
- Flughafenausstattung
- USV-Anlagen
- Schaltanlagen / Verteilungen
- Wartung und Service



Intro

Garten- und Landschaftsbau

Stadtgärten, ökologischer Landschaftsbau und Wassermanagement – all das sind entscheidende Themen, die den Garten- und Landschaftsbau nicht nur aktuell beschäftigen, sondern auch in Zukunft eine große Rolle spielen werden. Die Branche gilt als ein wichtiger Eckpfeiler für den Erfolg des Klimaschutzes und erlebt seit der Corona-Pandemie einen regelrechten Boom. Urbanes Grün wird nicht nur als Erholungsraum genutzt, sondern kann auch beim Stadtklima und Regenwassermanagement helfen. Auch eigene Gärten können noch viel mehr tun, um Biodiversität zu fördern.

Aus diesem Grund widmen wir uns in diesem speziellen Bereich der Ausgabe allen Innovationen und Entwicklungen rund um die Grüne Branche.



Kostenvorteile bei der Betonherstellung vor Ort

Betonmischschaufel Powermixer am Radlader und am Bagger

Gerade auf innerörtlichen Baustellen oder wenn bis in die späten Nachmittagsstunden oder am Wochenende gearbeitet wird, ist die Versorgung mit Fertigbeton schwierig bis unmöglich. Durch Mindermengenzuschläge, Lieferung



auf Vorrat oder Wartezeiten bei der Abholung laufen die Kosten für Beton schnell aus dem Ruder. Da lässt sich zu einem Bruchteil der Kosten Beton selbst auf der Baustelle herstellen und eine Betonmischschaufel macht sich ganz schnell bezahlt. Klarer Vorteil: Mit dem Powermixer lässt sich Beton genau dann herstellen wenn er benötigt wird und genau in der Menge und Konsistenz wie benötigt. Eine Mischung dauert ca. 3 Minuten, so lassen sich selbst mittlere Mengen schnell und kostengünstig selber herstellen.

Getreu dem Motto: „Ein Trägergerät – entweder ein Radlader oder ein Bagger

– ist immer auf der Baustelle“ kann der Powermixer sowohl am Radlader als auch am Bagger angebaut werden.

Powermixer sind erhältlich in den Größen von 100 Liter – 2.000 Liter Volumen Beton.

Der Powermixer wird an die Bordhydraulik des Trägergerätes angeschlossen und damit betrieben. Sowohl der Motor zum Antrieb der Mischerschnecke als auch der Hydraulikzylinder mit dem die Bodenöffnung geöffnet und verschlossen wird, werden hydraulisch angetrieben bzw. betätigt.



Radlader haben in der Regel nur einen hydraulischen Zusatzkreislauf, deshalb ist der Powermixer standardmäßig mit einem Elektroventil (12V oder 24V) ausgestattet, mit dem das Hydrauliköl zum Hydraulik-

motor oder auf den Hydraulikzylinder gelenkt wird.

Will man eine Betonmischschaufel sowohl am Bagger als auch am Radlader anbauen, bedeutet dies in der Praxis, dass entweder der Radlader 2 Zusatzkreisläufe oder der Bagger am Ausleger einen 12 / 24 Volt Gleichstromanschluss haben sollte.

Für den abwechselnden Betrieb am Radlader oder am Bagger entwickelte Kronenberger eine bedienerfreundliche Lösung mittels Umschaltventilen im Hydraulikkreislauf.

• Bei Baggerbetrieb werden die Umschaltventile auf Baggerbetrieb umgeschaltet, d. h. Hydraulikmotor und Hydraulikzylinder können jeweils direkt hydraulisch angesteuert werden

• Bei Radladerbetrieb werden die Umschaltventile auf Radladerbetrieb umgeschaltet, d. h. das Elektroventil wird an die Bordanleitung des Radladers angeschlossen. Dann kann mit dem einen zur Verfügung stehenden Hydraulikkreislauf des Radladers über das Elektroventil wechselweise der Hydraulikmotor oder der Hydraulikzylinder angesteuert werden.



Der Powermixer wird in 2 Ausführungen angeboten:

• Mit fest angeschweißtem Radlader oder Baggeradapter

• Oder mit fest angeschweißter Grundaufnahme für ein Wechseladaptersystem

Für das Wechseladaptersystem können Wechseladapter sowohl mit Radladeraufnahmen als auch mit Baggeraufnahmen geliefert werden. Dabei sind selbst vollhydraulische Baggeradapter, wie Oilquick oder Likufix etc. möglich.

Verschiedene Baugrößen des Powermixers mit Wechseladaptersystem sind stets vorrätig.



info@koec.de – www.kronenberger.org

Wie wird der Garten insektenfreundlich?

Werden nur ein paar Schritte in der Gartenpflege richtig gemacht, wird der Garten schnell zum Insektenparadies

Insektenschutz ist längst kein Nice-to-Have, sondern ein Muss in der Gartenpflege. Sowohl Galabau-Unternehmen als auch Privatpersonen tun gut daran, bei der Pflege der Gärten an die kleinen Bewohner der Grün- und Gartenflächen zu denken. Denn diese sind für das Ökosystem Garten unersetzlich. Daher sind einige – meist sehr einfache – Möglichkeiten zu bedenken, wie Insekten geschützt und gefördert werden können.

Der richtige Pflanzenschutz

Die Zeiten des chemischen Pflanzenschutzes im Hausgarten sind vorbei. Gegen Schädlinge werden mittlerweile oft andere Mittel eingesetzt. Der Einsatz von Nützlingen ist ebenso das Mittel der Wahl. So helfen spezielle Nematoden gegen die gefräßigen Larven des Dickmaulrüsslers. Für nützliche Räuber wie Marienkäfer, Flor- und Schwebfliegen, sollte dabei immer genügend

Nahrung im Garten verbleiben. Es ist daher wichtig, dass nicht jeder einzelne Schädling erfasst wird, sondern immer noch ausreichend viele Exemplare für die Nützlinge im Garten hinterlassen werden. Sonst habe diese keine Nahrungsgrundlage mehr.

Ein weiteres hilfreiches Mittel gegen Schädlinge ist die Pflanzenstärkung. Hier wirken Hausmittel wie die Ackerschachtelhalm oder Brennnesselbrühe, die die Pflanzen düngen und stärken. Wird sie verdünnt auf die Blätter gespritzt, bildet sie eine Schutzschicht, die sie beispielsweise vor schädlichen Pilzsporen schützt. Allerdings heben UV-Licht und Regenwasser diese Wirkung nach einer Weile auf, sodass die Behandlung nach zwei Wochen wiederholt werden muss. Auf Herbizide sollte lieber verzichtet werden. Beim Unkraut hilft immer noch bücken und rausziehen am effektivsten.

Die richtige Nahrung

Als Nahrungsquellen dienen insektenfreundliche Pflanzen. Sommerflieder, Staudenpflanzungen und blühende Gehölze bieten sich hier an. Nicht jede einzelne Pflanze muss aber den Insekten Nahrung bieten können. Eine gesunde Mischung ist hier das Wichtigste. Wer gefüllte Rosensorten im Garten hat, muss sie nicht herausreißen, sondern kann mit Wildrosen oder Heckenrosen für die Insekten ergänzen. Auf Salbei-Arten, Katzenminze und den Igelkopf (Echinaceae) fliegen die Bestäuber besonders gerne. Auch Thymian, Lavendel und Duftnesseln sind hervorragende Insektenpflanzen. Die Schmetterlingsvanille (Heliotropium arborescens) wurde zur Beet- und Balkonpflanze des Jahres 2022 gewählt und lockt mit ihrem herrlichen Duft die Insekten scharenweise an. Als Herbstblüher sind die Bartblume und auch Efeu (in seiner Altersform) für die Bienen eine wichtige Nahrungsquelle. Als Blüthengehölze eignen sich Felsenbirnen, Hartriegel-Arten, Schmetterlingsflieder und natürlich alle Obstbaum-Sorten. Der Kirschlorbeer hat für die Insekten nicht nur seine weißen Blüten, sondern auch Blattnektar im Angebot.

Der richtige Unterschlupf

Als Unterschlupf bieten sich oftmals „Insektenhotels“ an, die es in vielen verschiedenen Ausführungen gibt, beispielsweise ganz einfach hergestellt aus blechernen Kaffeedosen, gefüllt mit unterschiedlich dicken, hohlen Philadelphus (Gartenjasmin)-Stengeln oder Bambusstöcken. Die dicksten heimischen Wildbienen sind Hummeln und die Blaue Holzbiene. Diese benötigen ein etwa acht Millimeter großes Loch. Die kleinsten Wildbienen kommen dagegen mit zwei Millimeter Durchmesser beim Wohnen aus. Die Bohrungen, falls man sich für ein Wohnangebot aus Holz entscheidet, sollten mit der Holzfaser laufen und nicht dagegen, sonst werden die Löcher nicht angenommen, da sich die Bienen an den Spreißeln verletzen können. Insekten-Wohnungen hängen man an trockenen Orten mit großer Einflugschneise auf und richtet sie am besten Richtung Morgen- oder Abendsonne.

Nach etwa zwei bis drei Monaten haben die Insekten den neuen Unterschlupf entdeckt und die ersten Löcher sind mit Lehm verschlossen. Nach 6-8 Monaten werden die dort herangewachsenen Bienen schlüpfen. Doch circa 50 Prozent der Wildbienen leben im Boden. Ein Erd- und Steinhäufchen in einer Gartenecke mit Sand und altem Holz ist für sie ein idealer Lebensraum. Zudem empfiehlt es sich, den Gartenschuppen nicht hermetisch abzudichten und am Giebel ein paar Lücken zu lassen. Genau solche Unterschlupfmöglichkeiten werden nämlich von Marienkäfern, Florfliegen, Schwebfliegen und Schmetterlingen für das Überwintern gebraucht.

Quelle: www.soll-galabau.de



Informieren Sie sich über modernes Bauen!

Bewehrte Erde • Gabionen • vegetativer Lärmschutz



Strube & Kaden

Rosenstraße 16 • 23795 Bad Segeberg
Tel. 04551/969970 • Fax 969971

www.strube-kaden.com

TR-SERIES

GPS SYSTEM

- MADE IN GERMANY -

SCHNELLE BERECHNUNG
VON POSITIONEN

MESSEN BEI LEICHTEN
ABSCHATTUNGEN

SEHR LEICHT
UND KOMPAKT

MESSEN AN WÄNDEN
UND IN GRÄBEN

SEHR GUTES PREIS-LEISTUNGS-
VERHÄLTNIS



Theis Feinwerktechnik GmbH • Telefon: +49 (0) 6465 67-0
www.theis-feinwerktechnik.de • info@theis-feinwerktechnik.de

Freigelände West-W109



GaLaBau 2022

gardening, landscaping,
greendesign.



FACHANGEBOT | PRODUCTS ON DISPLAY

HALLEN | HALLS 1, 2

Urbane Gestaltung, Spiel- und Sportplätze
Urban design, playgrounds and sports grounds

HALLEN | HALLS 2, 3A, 3C, 4, 4A

Stoffe und Bauteile, Pflanzen,
Verwertung, Entsorgung, Umweltschutz,
spezielle Arbeitsgebiete, Privatgarten, Organisationen
Materials and components, plants,
recycling, disposal, environmental protection,
specialist sectors, private-garden, organizations

HALLEN | HALLS 5, 6, 7, 7A

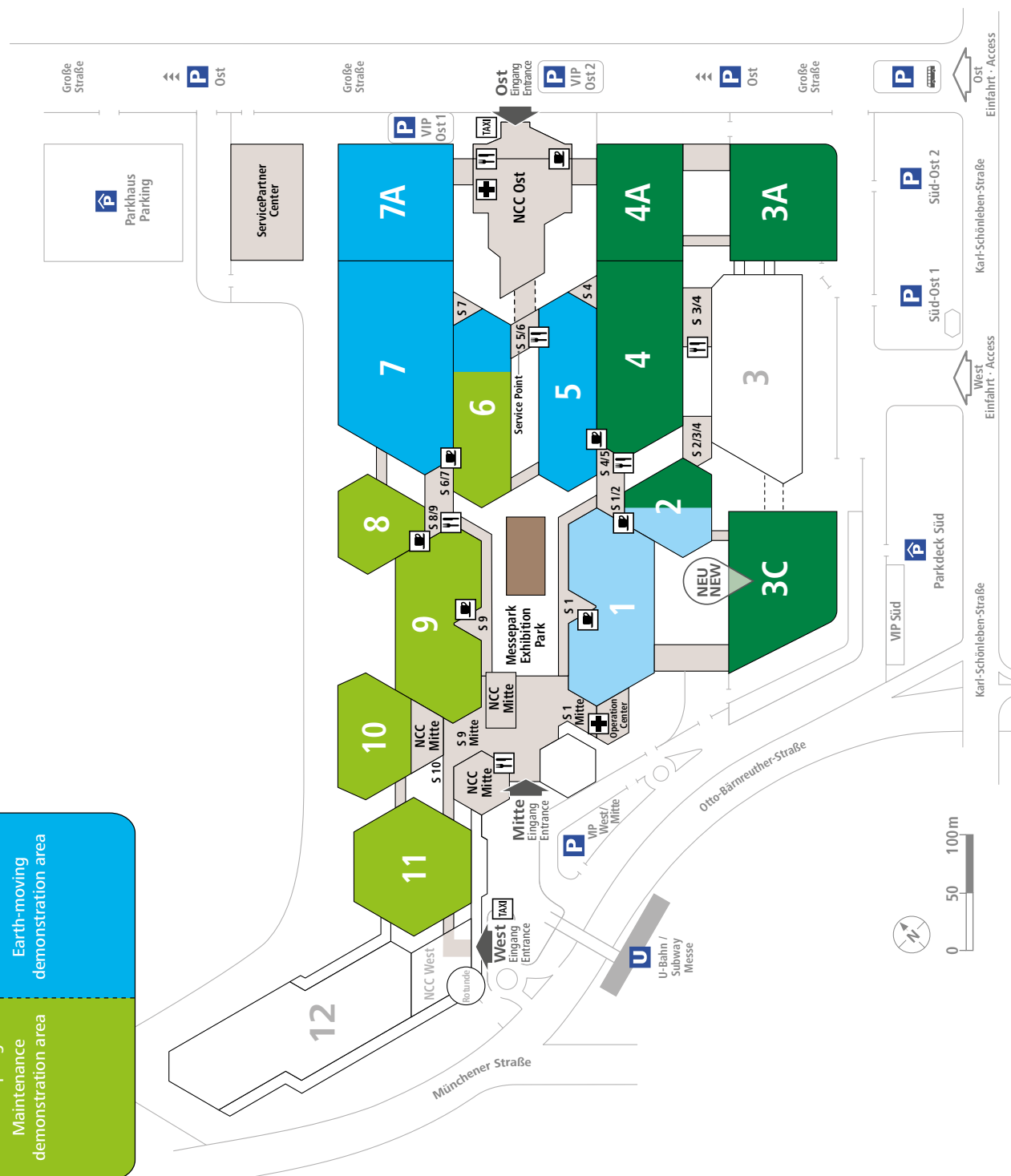
Baummaschinen und Baugeräte,
Transport, Baustellen, Bauhöfe
Construction machinery and equipment,
transport, building sites, depots

HALLEN | HALLS 6, 8, 9, 10, 11

Pflegemaschinen und Pflegegeräte
Maintenance machinery and equipment

MESSEPARK | EXHIBITION PARK

Landschaftsgärtner-Cup
Landscape Gardener Cup



Die GaLaBau 2022

„Gemeinsam klimafit in die Zukunft“

Seit der Erstveranstaltung im Jahr 1974 ist die GaLaBau-Messe in Nürnberg eine internationale Leitmesse für Urbanes Grün und Freiräume mit den Schwerpunkten Planen, Bauen und Pflegen. In den letzten Jahrzehnten konnte sich die Veranstaltung trotz des zweijährigen Turnus zu einem Pflichtereignis für alle Akteure der grünen Branche entwickeln. Vom Erdbau und Bodenarbeiten über Wassertechnik und Baumpflege bis hin zu den richtigen Geräten – die Messe deckt nämlich als einzige Messe weltweit alle Themen ab, die für die Branche von Bedeutung sind oder noch sein könnten. Optimal ergänzt wird die Gartenbaumesse in Nürnberg durch ein umfangreiches Produkt- und Dienstleistungsangebot für Betreiber von Freizeitparks, Campingplätzen und Kindergärten sowie Verantwortliche für Bau, Pflege und Management von Golfplätzen.

Nach einer Pause im Jahr 2020, die der Corona-Pandemie geschuldet war, öffnet die Messe im September 2022 an vier Tagen von 9 bis 18 Uhr (letzter Tag bis 16 Uhr) wieder ihre Tore und erwartet einen noch größeren Besucheransturm als 2018. Rund 1.000 nationale und internationale Aussteller erwarten die Fachbesucher mit zahlreichen innovativen Lösungen, Konzepten und Geräten in petto. Das Angebot erstreckt sich über 14 Messehallen und bietet Abwechslung, Orientierung und neue Impulse.

Das Programm

„Gemeinsam klimafit in die Zukunft“ – das neue Fokusthema der Messe benennt die große gesellschaftliche Herausforderung dieser Zeit: die Bewältigung des

Klimawandels. Um mehr darüber zu erfahren können Besucher dem Grün-Blauen Pfad folgen, der sich über das gesamte Messegelände erstreckt. Dieser stellt innovative Produkte und Lösungen zur Anpassung an den Klimawandel vor.

Wie in den Jahren zuvor erwarten die Besucher auch die Aktionsflächen für Erdbau und Flächenpflege, die in einer Mitmach-Atmosphäre auf dem Außengelände nördlich der Halle 12, im Volkspark Dutzendteich stattfinden. Darüber hinaus findet am Donnerstag (15.09.) die bdla-Baubesprechung im Raum Istanbul im NCC Ost statt, bei der Erfahrene Fachleute aus der Praxis über aktuelle Themenstellungen aus Bautechnik und Baumanagement in der Freiraumplanung berichten.

Ein wichtiges Ziel der Messe ist auch, das Networking zu ermöglichen. Dafür stehen beispielsweise das GaLaBau Experten-Forum in Halle 3A (Stand 107) sowie die GaLaBau Landscape Talks für Kommunen und Landschaftsarchitekten zur Verfügung. Speziell für die Golf-Branche steht der Meeting Point Golf zur Verfügung.

Das GaLaBau CAMP in Halle 3C (Stand 433) ist das Messe-Highlight speziell für die junge Landschaftsgärtner-Generation. Dort können sich junge Landschaftsgärtnerinnen und Landschaftsgärtner darüber informieren, was gerade in der Branche „in“ ist und welche Berufsperspektiven den jungen Fachkräften offen stehen.

Fortsetzung siehe Seite 26

Systemlösungen sind unser Element.

Überlassen Sie bei Planung, Fertigung, Lieferung und Montage nichts dem Zufall. Setzen Sie auf RRSys-Überlaufrinnen, RRSys-Bauteile (PVC/FPO/Edelstahl) und weitere Systemlösungen für private und öffentliche Pool-, Becken- oder Teich-Anlagen inkl. Folienauskleidung.
www.rp-poolsysteme.de

Reinhardt - Plast GmbH · Valterweg 3 · D-65817 Eppstein
fon +49 (0) 61 98 - 95 33 · fax +49 (0) 61 98 - 17 78 · info@rp-poolsysteme.de

Stand 3C-308

QuickChange™ - sichere vollhydraulische Wechsler ohne Haken

- Zeitsparend
- Ausgezeichnete Sicherheitslösung
- SecureLock™ serienmäßig
- Open-S kompatibel

Die Sache hat keinen Haken.

Besuchen Sie uns auf der GaLaBau am Außenstand EM1 oder in Halle 7A / 7A-502

ROTOTILT

ADVERTORIAL

Torfminderung in der öffentlichen Beschaffung

von Ute Papenfuß
Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe
u.papenfuss@fnr.de
nachhaltige-beschaffung.fnr.de

Nachhaltiges Grünflächen- und Liegenschaftsmanagement schließt die Auswahl von Erden und Substraten mit ein. Bei der Beschaffung von Produkten und der Auftragsvergabe an Dienstleister können hier entscheidende Weichen in Richtung Klimaneutralität gestellt werden. Dabei gilt es, den Einsatz von torfhaltigen Erzeugnissen nach Möglichkeit ganz zu vermeiden.

Torf kein nachwachsender Rohstoff

Die Verwendung von torfhaltigen Erden setzt in erheblichem Maße CO₂ frei, denn in Moorböden ist im Vergleich zu Wäldern ein Vielfaches an Kohlenstoff gespeichert. Doch anders als Holz zählt Torf aufgrund seiner sehr langen Entstehungszeit nicht zu den nachwachsenden Rohstoffen. Der Gebrauch jeglicher Produkte, die Torf enthalten, trägt deshalb zur Erderwärmung bei. Darüber hinaus führt Torfabbau in anderen Ländern, aus denen Deutschland Torf importiert, zur Zerstörung einmaliger Naturlandschaften und der dortigen Artenvielfalt. Ein Aus-

stieg aus der Torfnutzung ist somit auch ein Beitrag zum globalen Moorbodenschutz.

Handlungsfelder für den Einsatz torffreier Erden

Im Zuständigkeitsbereich der öffentlichen Hand und ihrer Liegenschaften werden torfhaltige Erden in folgenden Bereichen eingesetzt:

- Wechselbepflanzungen
- Park- und Flächengestaltung
- Bodenverbesserung
- Sportrasen
- Straßenbegrünung (Kübel, Ampeln, Fensterkästen)
- Zimmerpflanzen in Gebäuden, z. B. für Innenraumgestaltung oder Veranstaltungsdekoration

Torffreie Produktalternativen

Auf dem Markt sind bereits zahlreiche verschiedene torffreie Substrate verfügbar. Als Torfalternativen im GaLaBau eignen sich vor allem:

- Grüngutkompost
- Holzfasern
- Kokosprodukte
- Reis- & Dinkelspelzen
- Rindenhumus

Diese Torfersatzstoffe sind derzeit am gebräuchlichsten und im Handel erhältlich. Grundsätzlich eignen sich aber auch andere Rohstoffe, wie z. B. Flachsschäben oder Miscanthusstroh. In Zukunft könnten weitere Materialien aus Landwirtschaft und Paludikultur (Landwirtschaft auf nassen Flächen) eine Rolle spielen, wie z. B. Torfmoose. In den meisten Fällen wachsen Pflanzen in torffreien Substraten – die richtige Mischung und eine abgestimmte Bewässerung und Düngung vorausgesetzt – ebenso gut wie in torfhaltigen. Derzeit sind die Potenziale der Torfersatzstoffe bei Weitem noch nicht ausgeschöpft. Rein mengenmäßig würden sie ausreichen, um die Torfnutzung in Deutschland komplett zu ersetzen.

Die Torfminderungsstrategie in Deutschland

Die Bedeutung torffreier Erden für den Klima- und Umweltschutz ist in der Gesellschaft oftmals noch nicht bekannt. Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) hat deshalb im Zuge des Klimaschutzprogramms 2030 eine spezielle Torfminderungsstrategie für Deutschland gestartet. Sie zielt darauf ab, den Einsatz von Torf als Kultursubstrat und Bodenverbesserer so weit wie möglich zu verringern und, wo immer dies machbar ist, ganz auf dessen Einsatz zu verzichten. Die ganzheitliche Strategie richtet sich gleichermaßen an Verbraucher, den Erwerbsgartenbau sowie die öffentliche Hand.

Gütezeichen geplant

Parallel zu den Informations- und Forschungsprogrammen wird an einem internationalen Zertifizierungssystem für Torfersatzstoffe gearbeitet, welches die gesamte Wertschöpfungskette umfassen soll – von der Gewinnung bis zur Inverkehrbringung des Substrates.

Markterkundung

Im Auftrag des BMEL hat die Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V. (FNR) auf torfersatz.fnr.de eine Datenbank für torffreie Substrate erstellt, welche aktuell über 250 am Markt verfügbare Produkte listet. ■

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



TORFERSATZSTOFFE



Kompost als heimischer, erneuerbarer Rohstoff, der durch die Verrottung organischer Abfälle entsteht und wertvolle Nährstoffe und Humus enthält



Erden mit Holzfasern aus Hackschnitzeln von Nadelhölzern, verwendet werden anfallende Resthölzer aus Sägewerken



Kokosfasern und Kokosmark, auch bekannt als Cocopeat oder Kokostorf, aus der Verarbeitung von Kokosnüssen



Neue Alternativen in der Forschung: Torfmoose auf wiedervernässten Hochmoorflächen als Torfersatzstoff

© fablok / Fotolia – Kleeschulte-Erden GmbH
© Patryssia / Adobe.Stock – Kleeschulte-Erden GmbH
© Hook37 / Adobe.Stock – Kleeschulte-Erden GmbH
© hhelene / Adobe.Stock – Greifswald Moor Centrum 2020

Weitere Informationen auf
torfersatz.fnr.de

- Marktübersicht
- Einsatzgebiete
- Praxisbeispiele
- Torfalternativen



Fortsetzung von Seite 23

Kommentare der Veranstalter

„Die Vorfreude darauf, die grüne Branche endlich wieder bei uns in Nürnberg persönlich begrüßen zu dürfen, ist riesig. Wir stecken voller Elan unser Herzblut in die Vorbereitungen, um allen Ausstellern und Besuchern das gewohnte unvergessliche Erlebnis zu bieten“, so Stefan Dittrich, Leiter GaLaBau, NürnbergMesse.

Lutze von Wurmb, Präsident Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V. (BGL), ergänzt: „Viele bekannte und neue Gesichter zu sehen, wird ein absolutes Highlight für uns sein. Der Bedarf nach persönlichem Austausch ist nach der letzten Zeit größer denn je - besonders, da die GaLaBau Branche sich im Jahr 2020 wirklich prächtig entwickelt hat.“

Zum Thema Corona

Seit April 2022 gelten für Messen keine behördlichen Corona-Auflagen oder Zugangsbeschränkungen mehr. Allerdings bleiben allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen wie die Wahrung des Mindestab-



stands und das Tragen medizinischer Gesichtsmasken weiterhin empfohlen. Zusätzlich stellen die Messeveranstalter Schutzmaßnahmen vor Ort bereit und bieten den Besuchern eine spezielle Lüftung, erhöhte Reinigungsintervalle und über die Hallen verteilte Desinfektionsmittelspender. Sollten für die Rückreise PCR-Tests benötigt werden, stehen einige Teststationen in Nürnberg – beispielsweise am Albrecht-Dürer-Airport Nürnberg oder das TZN Testzentrum Nürnberg in der Bahnhofstraße – dafür bereit.

**Balkonhochbeet****Hochbeet Carport****Hochbeet und Hochbeet mit Tomatenhaube****Komposter**

MSL Hochbeete

Bereits seit dem Jahr 2000 fertigt das inhabergeführte Familienunternehmen MSL Mathieu Schalungssysteme und Lufttechnische Komponenten GmbH Produkte für die Bauindustrie in Europa. Seit 2012 produziert MSL in seiner 5400 m² großen Produktionshalle auch Produkte für den Bereich Garten und Landschaftsbau wie z.B. Hochbeete, Pflanzenpyramiden rund oder quadratisch, Balkonhochbeete, Pizzaöfen und seit 2017 auch unterfahrbare Hochbeete. Das MSL-Hochbeet kann von vier Seiten mit dem Rollstuhl unterfahren werden und hat eine Beinfreiheit von 75 cm. Auch für Senioren und Menschen mit körperlichen Einschränkungen ist das Hochbeet sehr gut geeignet.

MSL-Hochbeete bestehen aus spezialverzinktem Stahlblech mit einer Klarlackbeschichtung. Das Material ist witterungsbeständig und wartungsfrei. Das Rollstuhlhochbeet hat eine Größe von 1,18 m mal 0,97 m und am Bodenblech einen Wasserablauf mit Schlauchanschluss. Für ein Projekt der Caritas in 66663 Merzig lieferte MSL drei Rollstuhlhochbeete und ein Standardhochbeet in der Größe von 3,0 m mal 1,25 m und einer Höhe von 0,85 m. Auch wurden vom Saarland Fernsehen Ed Saarland zwei Filme über die tolle Aktion der Caritas in Merzig gedreht. Diese und weitere Filme finden Sie unter www.youtube.com/MSLMathieuGmbH. Weitere Infos unter www.msl-bauartikel.de

Sie finden uns in Halle 2 – Stand 2-409

**Pflanzenpyramide eckig****Pflanzenpyramide rund****Pizza- und Flammkuchenofen****Rollstuhlhochbeet****Sonderausführung**

**Industriestraße
66625 Nohfelden-Sötern**

**Tel.: 0 68 52 / 884 – 0
Fax: 0 68 52 / 884 - 10**

**Email: zentrale@msl-bauartikel.de
Homepage: www.msl-bauartikel.de
Youtube: www.youtube.com/MSLMathieuGmbH**

Wasser, Wasser, Wasser

(Regen-)Wassermanagement schon bei der Planung integrieren

Ein wichtiger Teil des Garten- und Landschaftsbau ist die Bewässerung. Angesichts der zunehmenden Probleme bei diesem Thema ist ein sensibler und intelligenter Umgang mit der Ressource Wasser wichtiger denn je. Schauen wir uns doch einmal an, wie eine wassersensible Planung auf kommunaler Ebene aussieht und was der Galabau dazu beitragen kann.

Nicht genug, aber zu viel

Tatsächlich stehen wir einerseits vor dem Problem zu wenig Wasser zur Bewässerung zu haben, wodurch Stadtbäume und Gärten leiden. Die starke Versiegelung in den Städten verschärft dieses Problem. Andererseits nehmen bundesweit Starkregenereignisse zu.

Um künftig mit beiden Situationen umzugehen, gibt es den Ansatz der wassersensiblen Planung. Kommunen können diese bei der Aufgabenstellung einfordern – auch bereits in der vorbereitenden Bauleitplanung. Sie können in Bebauungsplänen Regenrückhaltungsmaßnahmen oder Versickerungsmaßnahmen fordern, auf der nächsten Ebene, der Objektplanung, existieren ebenfalls etliche Instrumente, die man einfordern kann, etwa Überflutungsnachweise. Planer berechnen dabei, wo und in welchen Mengen Wasser bei Starkregen auf dem Grundstück verbleibt und wie es schadlos zurückgehalten werden kann.

Verschiedene Wege des Wassermanagements

Kommunen können bei der Objektplanung eine Mehrfachnutzung vorschreiben. Für eine Skateranlage etwa

könnte das bedeuten, dass diese auch zur Regenrückhaltung genutzt werden soll. Man kann durchlässige Beläge vorschreiben, die Wasser aufnehmen und versickern lassen. Oder Dachbegrünungen, Mulden, Rasenflächen, Vegetationsbereiche, die Wasser auffangen. Kommunen können Pflanzenarten vorgeben, mit denen sie etwa bei starker Hitze und Trockenheit gute Erfahrungen gemacht haben. Sie können ihr eigenes Pflegemanagement umstellen und überlegen, welche Pflegemaßnahmen wirklich nötig sind. Die wassersensible Planung bezieht sich nicht nur auf den Umgang mit Wasser, sondern auch auf die Unterhaltung und Pflege von Pflanzen und Grünanlagen.

Das Wassermanagement muss sich durch alle Planungsebenen ziehen. Egal, ob in der Bauleitplanung, Objektplanung oder bei den Gewerken, wie Hochbau, Tiefbau oder Landschaftsbau.

Regenwasser wird gesammelt

Regenwassermanagement kann schon mit einer möglichen Dachbegrünung beginnen. Klassische Gründächer, in der Regel Flachdächer mit Anstaubbewässerung und einer gewissen Substratdicke können Regenwasser aufnehmen. Anstaubbewässerung bedeutet: Wasser wird mit speziellen Elementen für die Pflanzen zurückgehalten und kann sie in niederschlagsarmen Zeiten versorgen. Man kann das noch verstärken, indem etwa die Dachabläufe gedrosselt werden.

Es gibt dabei aber viele kleine Stellschrauben zur Regenwassernutzung, an denen man drehen kann.

Herstellerfirmen sind hier ebenso gefordert wie Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner oder Planende. Städte, Bauherren und -herren werden sich daran gewöhnen müssen, dass man Wasser auf Dächern hält, statt es abzuleiten. Die Techniken zur Regenwassernutzung sind an vielen Stellen schon sehr ausgereift. Bei Sportstätten oder Einfamilienhäusern kann Regenwasser beispielsweise in Zisternen gesammelt und anschließend für die Gartenbewässerung, im Hausbereich für die Toilettenspülung oder zum Wäschewaschen genutzt werden. Da gibt es entsprechende Regelwerke.

Darüber hinaus kann man auf der Planungsebene die Freiflächen künftig anders bewirtschaften. Man kann Bordsteine oder Einläufe einfach weglassen, um breitflächige Abläufe zu erhalten. Damit lässt sich der Oberboden besser zur Regenwasserreinigung nutzen. Man kann rohrlos drainieren. Es gibt auch in der Freifläche viele Möglichkeiten, das Wasser länger an der Oberfläche zu halten anstatt es direkt in die Grundleitung abzuführen. Und schließlich gibt es noch unterirdische Systeme zur Speicherung, etwa Zisternen aus Beton oder Kunststoff.

Herausforderungen beim Regenwassermanagement

Regenwasser zu sammeln ist aber immer noch ein Problem für viele Bauherren oder -herren. Diese

berufen sich auf ihre langjährige Erfahrung. Sie haben gelernt, dass Wasser aus bautechnischen Gründen weg muss. Dieser Grundsatz gilt auch noch. Aber durch die Folgen des Klimawandels kommen neue Aspekte hinzu, denen wir entsprechen müssen.

Ein weiteres Problem ist, dass der Umgang mit Regenwasser nicht immer in den entsprechenden Verwaltungsstrukturen angedockt ist. Entwässerung ist ein ingenieurtechnischer Aspekt. Freiflächenplanende und Grünflächenämter haben das oft nicht im Blick. Sie sehen ihre Aufgabe eher im Entwurf, bei dem die Pflanzenverwendung im Vordergrund steht. Das Thema Entwässerung sollte besser integriert sein. Wer sich als Bauherr oder Mitarbeiterin des Grünflächenamtes mit dem Thema nicht auskennt, kann auf interdisziplinär arbeitende Teams setzen.

Denn die Regenwassernutzung hat so viele Vorteile! Natürlich spart eine sinnvolle Regenwassernutzung auch Kosten beim Wasserverbrauch. Etliche GaLaBau-Betriebe setzen vieles schon bei sich selber um. Sie können sich mit diesem Zukunftsthema als Fachleute positionieren und das in ihrem Marketing sichtbar machen. In der Beratung können sie ihre eigenen Konzepte zur Regenwasserbewirtschaftung vorstellen, Praxisbeispiele einbringen und Vorschläge machen.

Quelle: www.galabau-blog.de



**Pumpenvermietung.
Pumpenverkauf.
Reparatur.**

Offizieller Händler für
BBA Pumps für Norddeutschland

BBA Pumps

Walter Clausen GmbH
Pascalstraße 15
25451 Quickborn

040.98 23 85-10
www.walter-clausen.de

CLAUSEN
WASSERHALTUNG MIT SYSTEM



Die Zukunft liegt in Stadtgärten

Warum das so ist und was der Galabau damit zu tun hat, erklären wir hier

Urbanes Grün ist wichtig für das Stadtklima, die Biodiversität und die Lebensqualität der Menschen. Aktuelle Forschungen zeigen deutlich die zahlreichen gesundheitlichen Vorteile von Stadtbegrünungen. Die Begrünungen sind sehr individuell und unterschiedlich, es gibt sie in Hinterhöfen, auf Balkonen, öffentliche Grünanlage oder in botanischen Gärten.

Forschungen der TU München konzentrieren sich primär auf Gemeinschaftsgärten. Diese Gartenökosysteme werden von einer Gruppe kollektiv bewirtschaftet. Dabei kann in einzelnen Parzellen oder eben als Gesamtorganisation auf einer gemeinsamen Fläche gegärtnert werden. Wie beeinflussen die Bewirtschaftung der Gemeinschaftsgärten, aber auch städtische Umweltfaktoren die biologische Vielfalt und die damit verbundenen Ökosystemleistungen der Gärten?

Kleine urbane Ökosysteme

Jeder urbane Garten stellt ein eigenes kleines Ökosystem dar und leistet somit einen großen Vorteil für die Umwelt. Die Pflanzenvielfalt bietet Nahrung und Lebensräume für Insekten, Vögel und kleine Säugetiere. Viele heimische Pflanzenarten kämpfen um das

Überleben. In Gärten und öffentlichen Grünflächen können sie eine Zuflucht finden und somit spielen die Grünflächen eine zentrale Rolle für die Erhaltung der Pflanzenvielfalt und auch der bedrohten Tierarten wie Bienen.

Gärten sind auch ein wertvolles Instrument gegen die Überhitzung der Städte: Ihre Vegetation hat eine kühlende Wirkung. Denn Bäume und Großsträucher binden und verdunsten Wasser und spenden Schatten. Um diese Ökosystemleistungen zu verbessern, ist es wichtig, Synergieeffekte zu schaffen. Werden Obstbäume gepflanzt, spenden diese Schatten und kühlen ihre Umgebung. Gleichzeitig locken die Bäume Bienen zur Bestäubung an, die wiederum für uns Menschen den Honig produzieren.

Gärtnern für die Gesundheit

Neben der Kühlung und damit Abschwächung des Wärmeinseleffekts gibt es noch einen anderen wichtigen Aspekt: In Städten sind die Chancen, sich in der Natur zu bewegen, begrenzt. Deshalb können Stadtgärten einen wertvollen Beitrag zur Gesundheit leisten. Studien aus dem öffentlichen Gesundheitswesen oder aus der Umweltpsychologie bestätigen das durch den Anbau und das Ernten des frisches Obstes

und Gemüses sich das Gärtnern auch auf die gesunde Ernährung auswirkt. Bei Stresserkrankungen oder Depressionen wird Gärtnern in der Therapie eingesetzt und Studien haben bestätigt, dass schon leichte Gartenarbeit die Gesundheit fördert und der Seele guttut.

Gärten vs. Wohnungen

Die Studien und Fakten belegen somit: Unsere Städte brauchen dringend mehr Grün und Natur, um noch mehr unverzichtbare Ökosystemleistungen zu haben. Die Herausforderung bei der Stadtplanung ist: Auf der einen Seite brauchen die Städte mehr Grün in Form von privaten und öffentlichen Grünflächen, Gemeinschaftsgärten, Privatgärten, mehr Lebensräume für Menschen, Pflanzen und Tiere. Auf der anderen Seite werden für so viele Menschen auch mehr Wohnungen gebraucht. Stadtverwaltungen werden daher weiterhin beides ins Gleichgewicht bringen müssen und eng mit dem Garten- und Landschaftsbau zusammenarbeiten, um auch mit wenig Platz, viel Grün zu schaffen.

Die Aufgabe des Galabaus

Doch wie sieht so eine Zusammenarbeit aus? Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner können sich bei der Beratung und Betreuung von Projekten dafür einsetzen, mehr naturnahe Gärten und mehr nachhaltig gestaltete Stadtlandschaften auch mit Wildpflanzungen zu schaffen. Zusätzlich fördern Magersubstrate und naturnahe Bereiche durch extensive Pflege und weniger Mähen die Biodiversität.



Im Dialog können GaLaBau-Betriebe ihre Kundschaft stärker für das Thema sensibilisieren. So können sie neue Pflanzenarten und -konzepte oder Gartenstrukturen vorstellen, die für städtische Umgebungen besonders geeignet sind und auch einer Überhitzung entgegenwirken. Sicher ist Gartenarbeit im Kleinen, etwa auf dem Balkon, noch ein Nischenmarkt. Landschaftsgärtnerinnen und -gärtner könnten hier mit neuen, vielleicht auch ungewöhnlichen Ideen inspirieren. Zudem benötigt Gartenarbeit auch viel Zeit, Energie und Wissen. Galabau-Betriebe könnten hier ihr Know-how weitergeben – etwa durch Workshops, Beratung oder Vorführungen.

Quelle: www.galabau-blog.de

TR-SERIES

GPS SYSTEM

- MADE IN GERMANY -

SCHNELLE BERECHNUNG
VON POSITIONEN

MESSEN BEI LEICHTEN
ABSCHATTUNGEN

SEHR LEICHT
UND KOMPAKT

MESSEN AN WÄNDEN
UND IN GRÄBEN

SEHR GUTES PREIS-LEISTUNGS-
VERHÄLTNIS

Theis Feinwerktechnik GmbH · Telefon: +49 (0) 6465 67-0
www.theis-feinwerktechnik.de · info@theis-feinwerktechnik.de

Halle 5 / 5-237

Gemeinsam für ein besseres Stadtklima

Was man erreichen kann, wenn alle gemeinsam Pflanzen pflanzen

Lebendes Grün hat einen positiven Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden der Bevölkerung, es verbessert das Wohnumfeld und wertet ganze Stadtviertel auf. Grüne und blaue Infrastrukturen sind von zentraler Bedeutung für die Verbesserung des Klimawandels, denn sie regulieren die Temperatur und beugen Überflutungen vor. Auch dienen sie als Lebensräume für Tiere und Pflanzen und helfen so der Biodiversität in den urbanen Räumen. Diese Multifunktionalität ist essenziell für nachhaltig gestaltete und damit lebenswerte und zukunftsfähige Städte und Regionen in Deutschland und Europa.

Mehr Grün durch Baumschulen und Gartenbaubetriebe

In diesem Zusammenhang kommt gerade den hiesigen Baumschulen und Gartenbaubetrieben eine große Systemrelevanz zu. Denn mit ihrer täglichen Arbeit produzieren sie lebende Pflanzen, welche die Grundlage für grüne, dem Klimawandel, angepasste Städte bilden. Entlang von Straßen, in Innenhöfen und auf Parkplätzen, können diese Betriebe viel erreichen, indem sie auf eine nachhaltige und an den Ort angepasste Bepflanzung setzen. Auch Pflanzkübel aus Fiberglas oder Kunststoff eignen sich im städtischen Bereich hervorragend – meist besser als Steinguttopfe. Aufgrund der vielen verschiedenen Varianten solcher

Kübel, bieten sie auch für ungewöhnliche Pflanzenorte oft praktische Lösungen. Zudem sind sie besonders leicht. Dadurch können sie einfacher umgestellt werden und sich perfekt in die Raumplanung einer Stadt einfügen.

Auch Garten-, Haus- und sogar Wohnungsbesitzer in der Verantwortung

Kommunen, Planer und Investoren haben bei der Konzeption nachhaltiger Städte eine große Verantwortung. Aber auch jede Gartenbesitzerin und jeder Gartenbesitzer kann bei der Gestaltung des eigenen Grundstücks mithelfen. Wenn es irgendwie möglich ist, sollten Schottergärten – sogenannte Gärten des Grauens – vermieden werden. Dach- und Fassadenbegrünungen können auch für Privathäuser interessant sein, wenn es zum Beispiel um die Reduzierung der Niederschlagswassergebühren geht oder darum das Mikroklima rund um das Gebäude zu verbessern. Es bringt sogar eine Kühlung in den Innenräumen: Zimmerpflanzen sorgen für kühlere Luft und ein angenehmeres Raumklima und so lohnt sich auch das Pflanzen in Innenräumen. Wo es keine direkt bepflanzbaren Flächen wie Gärten, Balkone oder Flachdächer gibt, können Töpfe und Kübel genutzt werden.

Quelle: www.soll-galabau.de



Mehr Chancen. Mehr Effizienz. Mehr Erfolg.
1 Klick bis zur nächsten Ausschreibung

JETZT
TESTEN



Entdecken Sie jetzt selbst, wie einfach und schnell Sie die nächste passende Ausschreibung finden und damit aktiv Ihren Geschäftserfolg gestalten.

- Alle Ausschreibungen
- Früher informiert
- Passend für Sie
- Vollständige Informationen
- Intuitive Nutzung
- Zukunftssicher
- Testen Sie jetzt gratis und unverbindlich

Mehr Informationen finden Sie unter www.a24salescloud.de

 a24salescloud.de

Neue Regeln für Ausweisung nitratbelasteter Gebiete

Bundesrat beschließt Novelle, die Klarheit für die Landwirtschaft liefern soll

Der Bundesrat hat der Novelle der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zur Ausweisung von mit Nitrat belasteten und eutrophierten Gebieten (AVV Gebietsausweisung) zugestimmt. Geregelt wird damit, dass insbesondere das Nitratmessnetz in den nächsten Jahren verdichtet wird. Problemstellen können so besser erkannt werden.

Ab 2028 gelten dann einheitliche Regeln für alle Bundesländer, die die Europäische Kommission zuvor bestätigt hatte. Landwirte bekommen somit Klarheit und Planungssicherheit. Zugleich sollen millionenschwere Strafzahlungen im laufenden Vertragsverletzungsverfahren verhindert werden.

Bundeslandwirtschaftsminister Cem Özdemir:

„Einen zehnjährigen Konflikt mit Brüssel in nur sechs Monaten lösen – das war ein politischer Sprint. Die neuen Vorgaben geben unseren Landwirtinnen und Landwirten Klarheit und Sicherheit, so dass sie ihre Anbau- und Düngplanung verlässlich machen können. Das sind wir ihnen auch schuldig. Gleichzeitig räumen wir die drohenden Strafzahlungen ab. Wir gehen einen wichtigen Schritt für den Umwelt- und Gewässerschutz, denn vergessen wir nicht: die Nitratreinträge sind vor allem für unser Grundwasser, für die Ostsee und unsere Fischerei ein großes Problem.“

Die Neufassung sowie die Neuausweisung der belasteten Gebiete nach Anpassung der jeweiligen Landesdüngeverordnungen sind ein entscheidender Schritt, damit die EU-Kommission das laufende Vertragsverletzungsverfahren gegen Deutschland einstellen kann. Die EU-Kommission hatte die von der Bundesregierung vorgeschlagenen Änderungen an der AVV Gebietsausweisung zuvor bestätigt. Mit der Novelle der AVV werden die Forderungen der EU-Kommission im Vertragsverletzungsverfahren umgesetzt. Hintergrund ist die seit 2012 immer wieder geäußerte Kritik der EU-Kommission an der deutschen Umsetzung der EU-Nitratrichtlinie durch die DüngeVO.

Bundesumweltministerin Steffi Lemke:

„Viel zu lange schon sind die Nitratbelastungen in Deutschland zu hoch. Eine Überdüngung der Äcker belastet unser Grundwasser aus dem Trinkwasser gewonnen wird, schadet den Binnen- und Küstengewässern erheblich und treibt die Klimakrise an. Diese

gravierenden Schäden für die Umwelt dürfen wir nicht mehr hinnehmen. Auch das Vertragsverletzungsverfahren zur EU-Nitratrichtlinie dauert schon viel zu lange. Jetzt sind wir endlich einen wesentlichen Schritt vorangekommen. Gemeinsam mit den Bundesländern haben wir uns mit der Änderung der AVV für eine EU-konforme Lösung eingesetzt, die unter Einbeziehung der Landwirtschaft dem Gewässerschutz dient und unsere Umwelt schützt.“

Juni 2018 im Klageverfahren der EU-Kommission gegen Deutschland wegen unzureichender Umsetzung der Nitratrichtlinie überarbeitete die damalige Bundesregierung die bereits 2017 novellierte Düngeverordnung erneut – und erließ die geänderte Düngeverordnung Ende April 2020. Die EU-Kommission hatte beanstandet, dass die Novelle aus 2017 dem EuGH-Urteil aus 2018 nicht gerecht werde und in der Folge im Juli 2019 das sogenannte Zweitverfahren gegen Deutschland eingeleitet. Insbesondere hatte die Kommission das äußerst heterogene Vorgehen bei der Ausweisung der mit Nitrat belasteten oder durch Phosphat eutrophierten Gebiete in den Ländern kritisiert.

Die EU-Kommission forderte Deutschland im Juni 2021 erneut zu deutlichen Nachbesserungen auf. Deutschland drohen im Falle einer weiteren Verurteilung Strafzahlungen in Höhe eines Pauschalbetrages von mindestens 11 Mio. Euro.

Quelle: www.umweltwirtschaft.com



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

WENIGER TORF, MOOR SCHUTZ!

Torf reduzieren,
Klima schützen.

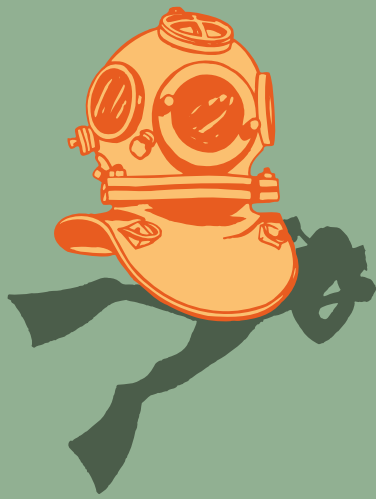
Weitere Informationen auf der Website!

- Einsatzgebiete
- Erfahrungen
- Produkt-Datenbank
- Alternativen



torfersatz.fnr.de





Taucher Knoth

(Nachf.) GmbH & Co. KG

Roßweg 6 - 8
20457 Hamburg
www.TaucherKnoth.com
info@TaucherKnoth.com

...rund um die Uhr einsatzbereit !

040 - 8000 717 - 0

- BERGEN
- RAMMEN
- SPÜLEN + PUMPEN
- ZIEHEN
- TAUCHEN
- UMSCHLAGEN
- TRANSPORTIEREN
- BAGGERN
- ABBRECHEN
- MONTIEREN
- HR-GPS-
POSITIONIERUNG
- UW-WANDSTÄRKEN-
MESSUNG

...

